Zeitschrift: Schweizerische Chorzeitung = Revue suisse des chorales = Rivista svizzera delle corali = Revista dals chors svizzers

Herausgeber: Schweizerische Chorvereinigung

Band: 9 (1986)

Heft: 1

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Johann Michael Haydn (1737–1806)

Geistliche Chorwerke mit Orchesterbegleitung in Neuausgaben

Gradualien für gemischten Chor und Orchester

Herausgegeben von Harry Graf

Im Jahre 1738 beauftragte der Salzburger Erzbischof Hieronymus Graf Colloredo Michael Haydn mit der Komposition von Gradualien. Diese Gradualien sollten in der Messe die damals in Salzburg übliche Epistelsonate ersetzen. In der Folge schrieb M. Haydn eine ganze Reihe von Gradualien, die bald grosse Verbreitung fanden und nahezu ein volles Jahrhundert als Vorbilder galten.

Benedictus, qui venit/Hochgepriesen, der kommet
für Chor, Streicher, 2 Trompeten und Orgel G.H. 10573

Partitur Fr. 12.–
Chorpartitur Fr. 2.–

Prope est Dominus für gemischten Chor, Orchester und Orgel G.H. 10878

Partitur Fr. 12.–
Chorpartitur Fr. 2.–

Qui sedes, Domine für gemischten Chor, 2 Clarini, Streicher und Orgel G.H. 10742

Partitur Fr. 12.–
Chorpartitur Fr. 1.60

Tecum Principium für Chor, Streicher, 2 Hörner, 2 Oboen und Orgel G.H. 10634

Partitur Fr. 12.–
Chorpartitur Fr. 2.–

Universi, qui te exspectant für gemischten Chor, Streicher, 2 Hörner und Orgel G.H. 10827

Partitur Fr. 12.–
Chorpartitur Fr. 2.–

Veni, Sancte Spiritus Sequenz für Chor, Streicher, 2 Oboen, 2 Hörner und Orgel G.H. 10722

Partitur Fr. 12.–
Chorpartitur Fr. 2.40

Te Deum für Soli, Chor, Orchester und Orgel G.H. 11010

Partitur Fr. 30.–
Chorstimmen SATB je Fr. 2.–

Werke für Frauenchor mit Orchester

Die in Erstausgaben vorliegenden Messen stützen sich auf die in der Bayerischen Staatsbibliothek liegenden Handschriften. Sie stellen den Ausführenden nirgends heikle Probleme und können auch durch ganz kleine Chöre gesungen werden. Der prägnanten Kürze wegen eignen sich die Messen auch besonders für liturgische Aufführungen.

Missa Sti. Aloysii für Chor, Streichorchester und Orgel
Herausgegeben von Walther Reinhart G.H. 8865

Partitur mit unterlegtem Orgelpart Fr. 30.–
Chorstimmen (Sopran I, II und Alt) je Fr. 3.–

Missa sub titulo Sti. Leopoldi für Chor, Streichorchester, 2 nicht obligate Hörner und Orgel
Herausgegeben von Walther Reinhart G.H. 9795

Partitur mit unterlegtem Orgelpart Fr. 30.–
Chorstimmen (Sopran I, II und Alt) je Fr. 3.–

Vesper in F für 3 Solostimmen. Frauen- oder Knabenchor, Streicher, 2 Hörner ad. lib. und Orgel
Herausgegeben von Harry Graf G.H. 10964

Partitur Fr. 33.–
Chorstimmen (Sopran I, II und Alt) je Fr. 3.–

Die Vesper Nr. 3 in F-Dur (Klafkys IV/5) komponierte Michael Haydn 1793 für den alljährlichen Festtag seiner Kapellknaben. Wie alle andern Kompositionen für die Kapellknaben ist auch diese Vesper einfach gehalten. Das nicht sehr umfangreiche Repertoire an Frauenchorwerken mit auch von Laien ausführbaren Orchesterbegleitungen erfährt durch die erstmals veröffentlichte «Vesper» von Michael Haydn eine wertvolle Bereicherung.

Deutsches Miserere für Frauenchor mit Sopransolo und Orchesterbegleitung
Herausgegeben von Paul Hägler G.H. 10025

Cembalo, Orgel- oder Klavierauszug Fr. 15.—
Chorpartitur Fr. 1.60

Orchestermaterial leihweise

Das «Deutsche Miserere» entstand (nebst andern Kirchenwerken in deutscher Sprache) in den Jahren zwischen 1780 und 1800, nachdem sich Erzbischof Hieronymus in einem Hirtenbriefe (1782) nachdrücklich für den deutschen Kirchengesang eingesetzt hatte. Das Werk stellt keine grossen Anforderungen und bietet den Frauenchören eine ebenso wertvolle wie dankbare Aufgabe.

Zu allen hier aufgeführten Chorwerken von Michael Haydn sind die Instrumentalstimmen, soweit nicht anders angegeben, käuflich erhältlich.

Musik Hug
Verlage

Hug & Co. Musikverlag, Zürich – Musikverlag zum Pelikan, Schallplatten Pelca, Zürich – Edition Fœtisch, Lausanne
Auf der Mauer 5, CH-8001 Zürich

Auslieferung für die Bundesrepublik Deutschland: Bärenreiter-Grossauslieferung, Kassel